Lupe

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **92 (1985)**

Heft 11

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Lupe

Kursbuch

Kursbuch: Das ist doch jenes dicke Buch, welches auf bald zweitausend Seiten die Fahrpläne sämtlicher Bahn-, Schiff- und Postautolinien enthält. Für das Gebiet der Schweiz ist das Kursbuch ziemlich umfassend. Abgesehen vom städtischen Tram und Bus und von Fluglinien gibt es kaum regelmässige Verbindungen des öffentlichen Verkehrs, die nicht darin enthalten sind. Kein einzelner Mensch braucht alle Angaben des Kursbuches, aber jede seiner Informationen ist für viele wichtig.

«Kursbuch» steht mit Bleistift geschrieben auf dem Packpapierumschlag eines Buches, das kürzlich auf einem Estrich zum Vorschein gekommen ist. Das Packpapier schützt den Leineneinband eines 41 cm hohen und 30 cm breiten Buches. Es ist das Kursbuch meines Grossvaters. Das darin eingeklebte Zeugnis bestätigt, dass er den vom Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich veranstalteten Unterrichtskurs über Bindungslehre und Musterausnehmen, welcher vom Oktober 1898 bis Juni 1899 je sonntags erteilt wurde, regelmässig besucht und eine Reinschrift seiner Kursarbeiten angefertigt hat.

Eine Reinschrift ist es tatsächlich, dieses Kursbuch. Auf kariertem Papier in schön geschwungener Schrift Erklärungen und Berechnungen. Zeichnungen in Tusche verschiedener Farben. Die zahlreichen kleinen Kreise, welche Schnittpunkte von Fäden markieren, mit Zirkel und Tusche gezeichnet. Die farbigen Seidenstoffmuster mit Goldklebstreifen eingefasst. Meines Wissens war dies der einzige Kurs, den mein Grossvater besucht hat.
Er vermittelte ihm das notwendige Wissen für seine textile Karriere im Büro einer Seidenstoffweberei. Sein Kursbuch war nicht nur sechs Monate lang gültig.

Der Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich war Herausgeber der mittex und wurde zu einem der Gründer der Schweizerischen Vereinigung von Textilfachleuten. Sonntagskurse sind nicht mehr nötig. Es wird heute jedem Ausbildungswilligen ermöglicht, längere Kurse an der Textilfachschule während mehrerer Semester, in Blöcken von mehreren Wochen oder an Samstagen zu besuchen. Die SVT kann sich auf Weiterbildungskurse von einem oder zwei Tagen beschränken. Weder an der STF noch in der SVT werden Kursbücher geführt. Wir arbeiten mit Notizen, Arbeitsblättern, vervielfältigten Manuskripten. Das nötige Wissen ist umfangreicher, und es verändert sich laufend. Anstelle des Kursbuches tritt das Ringbuch, die Hängeregistratur, das elektronische Informationssystem. Die einmalige Ausbildung wird abgelöst durch lebenslanges Lernen. Ist dies Segen oder Fluch? Die Frage ist falsch gestellt. Wir können die Zeit nicht aufhalten, die Entwicklung nicht abbrechen. Wir haben nur die Möglichkeit, ihren Kurs so zu beeinflussen, dass sie die richtigen Ziele ansteuert.

Observator